

**Geschäftsführung  
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax : (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 18.07.2011

**Auszug  
aus der Niederschrift der 18. Sitzung des Verkehrsausschusses  
vom 28.06.2011****öffentlich**

- 4.2 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt  
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-4-1030 Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt  
5387/2010**

Herr Harzendorf, Leiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, berichtet vom Ortstermin am 16.05.2011, bei dem diverse Lösungsansätze rege diskutiert worden seien. Letztlich schlage die Verwaltung nun vor, den Fuß- und Radweg über den Gürtel dahingehend zu trennen, dass die Wegebeziehung für den Fußgänger unverändert bleibt und der Überweg für den Radverkehr um etwa 50 - 100 m verschoben wird. Die Verwaltung habe diese kurzfristige Lösung in ihrer ergänzenden Stellungnahme in Anlage 8 zur Vorlage anschaulich dargestellt. Langfristig wäre es erstrebenswert, die Situation im Kreuzungsbereich so zu bereinigen, dass sich die Hüttenstraße und die Bartholomäus-Schink-Straße wieder gegenüber liegen würden. Dies hätte zur Folge, dass die Bushaltestelle auf den Ehrenfeldgürtel und die Hüttenstraße „aufgeteilt“ werden könnte.

RM Tull zeigt sich sehr irritiert über diesen neuen Verwaltungsvorschlag, der nach ihrer Erinnerung nicht dem Ergebnis des Ortstermins entspricht. Vielmehr habe man sich nach ihrem Verständnis darauf geeinigt, die Radverkehrsführung so zu belassen und den Fußgängerüberweg zu verlegen.

Herr Harzendorf wendet ein, dass dann die große Gefahr bestehe, dass die Fußgänger diese Radwegfurt auch für sich in Anspruch nehmen und das Sicherheitsproblem somit weiterhin nicht gelöst sei.

Nach kurzer kontroverser Diskussion besteht Einvernehmen, die Beschlussfassung zurückzustellen und die Örtlichkeit nochmals in Augenschein zu nehmen.

**Beschluss:**

Die Beschlussfassung wird vertagt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt